



**Bischöfliches
Cusanus**
Gymnasium
Koblenz

Rundbrief Nr. 1

Schuljahr 2013/14

- Der Schulleiter -

Koblenz, den 28. August 2013

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Freundlich grüße ich Sie und Euch und wünsche allen für das vor uns liegende Schuljahr Gesundheit, viel Gutes und Gottes Segen.

Sommerfest

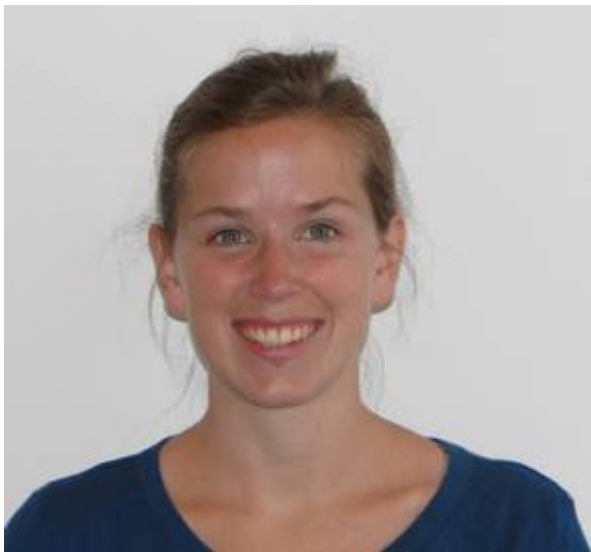
Alle haben hoffentlich die Einladung zu unserem Sommerfest erhalten, das wir am Freitag, dem 6. September 2013, feiern wollen. Nach den Wanderungen und Exkursionen am Vormittag geht es ab 13 Uhr los mit Spiel, Sport und natürlich reichlich Kulinarischem. Nähere Informationen dazu gibt das Orga-Team in den nächsten Tagen noch bekannt. Herzlichen Dank schon jetzt an die SV und an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 für die engagierten Vorbereitungen. Wenn dann noch das Wetter mitspielt ...

Terminkalender

Den ausführlichen Terminkalender für das 1. Halbjahr 2013/2014 erhalten Sie als Beilage zu diesem Rundbrief. Sie finden ihn auch auf unserer Homepage (www.cusanus-gymnasium.de/Schulleben/Terminkalender).

Schülerzahlen und Unterrichtssituation

In das neue Schuljahr sind wir mit genau **882 Schülerinnen und Schülern** (56% Mädchen, 44% Jungen) gestartet. Mehr als 86 % der Schüler/innen sind katholisch, 13 % evangelisch, einige wenige orthodox. Das Lehrerkollegium setzt sich aus 61 Voll- und Teilzeitlehrkräften, sechs Referendaren/innen, drei abgeordneten oder nebenamtlichen Lehrkräften und vier Instrumentallehrern zusammen. Insgesamt ist die Unterrichtsversorgung an unserer Schule in diesem Jahr wieder sehr gut, so dass wir keinen strukturellen Unterrichtsausfall beklagen müssen.



Zwei Lehrkräfte haben wir neu gewinnen können: Frisch aus dem Referendariat in Nordrhein-Westfalen ist **Frau Barbara Dick** zu uns gestoßen. Sie unterrichtet die Fächer Französisch und Erdkunde. Ein sehr erfahrener Lehrer ist Herr **André Gilles**. Für die Dauer von zunächst zwei Jahren wurde er von der Bischöflichen Realschule zu uns abgeordnet. Er unterrichtet Biologie, Deutsch, Sport und Bildende Kunst und übernimmt zudem die 9a als Klassenleiter. Wir freuen uns, dass beide nun unser Kollegium verstärken und wünschen ihnen einen erfolgreichen Start.

Informieren möchte ich auch darüber, dass in diesem Schuljahr drei neue Referendare/innen zu uns gekommen sind: **Frau Judith Bürger** (Französisch/Erdkunde), **Frau Stephanie Enzel** (Deutsch/Katholische Religion) und **Herr Stephan Spohr** (Bildende Kunst/Philosophie) durchlaufen den nunmehr auf 18 Monate verkürzten Vorbereitungsdienst und werden zum Teil schon in diesem Halbjahr eigenverantwortlich im Unterricht eingesetzt.

Arbeitsgemeinschaften und Förderkurse

In diesem Schuljahr bieten wir wieder mehr als 25 Arbeitsgemeinschaften und Förderkurse an, die in der nächsten Woche beginnen (siehe den Aushang in der Eingangshalle!). Eine detaillierte Übersicht über alle **Arbeitsgemeinschaften und Förderkurse** veröffentlichen wir in Kürze auch auf unserer Homepage.

Diebstähle in den Umkleieräumen / Kameraüberwachung

Aus gegebenem Anlass müssen wir noch einmal eindringlich an alle Schülerinnen und Schüler appellieren, nach Möglichkeit keine größeren Geldbeträge und keine Wertgegenstände mit in die Schule zu bringen und vor allem **das Portemonnaie oder Mobiltelefon nicht unbeaufsichtigt** im Klassenraum oder gar in den Umkleieräumen zu lassen.

Leider ist bereits am zweiten Unterrichtstag ein Dieb in den Umkleidetrakt der Sporthalle eingebrochen, hat die dort deponierten Taschen durchsucht und etliche Schülerinnen bestohlen. Die in den Fluren installierten Überwachungskameras haben ihn zwar gefilmt; dennoch blieben die Ermittlungen der Polizei bisher erfolglos.

Renovierungen

Während der Sommerferien hat die Renovierung unserer Eingangshalle begonnen. Die neuen Fenster sorgen nicht nur für eine bessere Energieeffizienz, sondern vor allem im Winter auch für ein angenehmeres Raumklima. Rechtzeitig fertig geworden ist auch der neue Fußboden, der unsere Eingangshalle optisch sehr aufwertet. Bis zu den Herbstferien werden noch die Heizkörper mit den Sitzbänken installiert und die neuen Tische und Bänke für die Oberstufenschüler kommen, die hier ihre Freistunden und Pausenzeiten verbringen können. Wenn alles fertig ist, wird die Eingangshalle nicht nur sehr ansprechend gestaltet sein, sondern auch ihre doppelte Funktion als Aufenthaltsraum sowie als Forum für alle wichtigen schulischen Informationen noch besser erfüllen.

Weitergekommen sind wir auch beim Austausch der Klassenraumfenster. Die Räume der 8. und 10. Klassen wurden mit neuen Energieeffizienz-Fenstern ausgestattet.

Wichtige Hinweise

- *Beurlaubungen*

Beurlaubungen unmittelbar vor und nach den Ferien dürfen nicht ausgesprochen werden. Sie, liebe Eltern, bitten wir, die Urlaubsplanung für die Ferien frühzeitig danach zu richten.

- *Verlassen des Schulgeländes*

An Tagen, an denen der Unterricht **vorzeitig** endet, dürfen Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 9 das Schulgelände **nach der letzten Unterrichtsstunde** vorzeitig verlassen. Schülern der Klassenstufen 5-8 ist dies nur mit schriftlicher Einwilligung der Eltern gestattet (Bitte beachten Sie dazu Seite 8 dieses Rundbriefes!).

In Pausen und Freistunden dürfen die Schüler der Klassen 5-10 das Schulgelände **nicht verlassen, es sei denn**, sie haben dazu die **ausdrückliche Erlaubnis einer Lehrkraft**. Diese wird **nur in begründeten Einzelfällen** erteilt.

Diese Regelung gilt **auch für Freistunden nach der sechsten Stunde** vor Beginn des Nachmittagsunterrichts. Auch hier dürfen **nur die Oberstufenschüler** sowie jene Schüler der **Klassen 9 und 10** das Schulgelände verlassen, die dafür eine **schriftliche Einverständniserklärung der Eltern** vorgelegt haben. Das Verlassen des Schulgeländes führt dazu, dass die Haftung der Schule und der gesetzliche Versicherungsschutz erlöschen. Lediglich der direkte Schulweg ist gesetzlich versichert. Alle Schüler, die nach dem Vormittagsunterricht eine Freistunde haben, können sich im **Hausaufgabenraum**, in der **Eingangshalle**, auf dem **Schulhof** oder in unserem **Schulbistro** aufhalten.

- *Essen in der Schule*

Wir bitten alle Schüler, **keine außerhalb gekauften (warmen) Speisen mitzubringen** und hier zu verzehren. In unserem Schulbistro haben alle die Möglichkeit, ein schmackhaftes und gesundes Mittagessen zu einem günstigen Preis zu bestellen. Das freundliche Bistro-Team von der CarMen gGmbH ist bereit und in der Lage, viele Wünsche für die Menüauswahl im Vorfeld zu berücksichtigen.

- *Änderungen persönlicher Angaben*

Wichtig: Bitte teilen Sie uns über die Klassenlehrer/-innen in jedem Fall mit, wenn sich im persönlichen Umfeld des Kindes Änderungen ergeben (Anschriften, Telefonnummern oder die Erziehungsberechtigung)!

- *Sprechstunden*

Der diesjährige Elternsprechtag findet am Freitag, den **22. November 2013**, statt. Selbstverständlich bieten alle Lehrerinnen und Lehrer in wichtigen Problemlagen auch außerhalb dieses Termins Gesprächszeiten an. Sie können Ihren Gesprächswunsch entweder direkt bei den Lehrerinnen und Lehrern oder über das Sekretariat anmelden. Die **bevorzugten Sprechzeiten** der einzelnen Lehrerinnen und Lehrer finden Sie als Beilage zu diesem Elternbrief. Sofern Sie diese angebotenen Sprechzeiten nutzen möchten, bitten wir Sie, sich bei der betreffenden Lehrkraft oder über das Sekretariat möglichst zwei bis drei Tage **vorher anzumelden**.

Anzahl der vorgesehenen Klassenarbeiten in den Jahrgangsstufen 5-10

Fach	Kl. 5	Kl. 6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl.10
Deutsch: Aufsätze/Diktate	3/1	3/1	3/1	3/1	4/0	4/0
Englisch (1. Fremdsprache ab Kl. 5)	3	4	4	4	4	4
Latein (2. Fremdsprache ab Kl. 6)	-	4	4	4	4	4
Französisch (2. Fremdspr. ab Kl. 6)	-	3	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Französisch (3. freiw. Fremdspr.)	-	-	-	3	4	4
Latein (3. freiw. Fremdspr.)	-	-	-	4	4	4

Solidarität mit Kindern und Jugendlichen im Südsudan und in Rumänien

Vor den Osterferien hatten sich die Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe auf den „Solidaritätsweg“ gemacht: Dank ihres Einsatzes und dank der Spendenbereitschaft der von ihnen gesuchten Sponsoren erbrachte der „Soli-Weg“ in diesem Jahr erneut ein beeindruckendes Ergebnis: Insgesamt **4650,50 €** sind zusammenkommen. Dafür sagen wir allen Beteiligten herzlich Dank.



Zwei Abordnungen aus den ehemaligen fünften und sechsten Klassen hatten inzwischen Gelegenheit, die erlaufenen Spendengelder zu übergeben.

2300 € wurden an **Pater Stephan Senge** aus der Abtei Himmerod für die von ihm gegründete „**Initiative Sudan**“

überwiesen. Das Geld kommt Kindern und Jugendlichen zugute, denen zum Beispiel eine Schul- oder Berufsausbildung ermöglicht wird. Viele Information zu den Hilfsprojekten im Sudan finden sich auf der Internetseite www.initiative-sudan.de.



Die andere Hälfte des Erlöses in Höhe von 2330,50 € haben wir dieser Tage an Pater Ion Riba (3. v. r.) aus unserer Partnerschule in Bukarest übergeben können.

Schwester Alfonsa, eine Lehrerin dieser Schule, versorgt regelmäßig Dutzende Straßenkinder

und Jugendliche, die als Obdachlose in der Nähe des Bukarester Nordbahnhofes ein elendes Dasein fristen. Jeden Samstag und Sonntag kann Sr. Alfonsa auch dank der Unterstützung aus unserer Schule die Kinder mit Lebensmitteln, Medikamenten und Kleidern versorgen. Im Rahmen des Schüleraustausches mit Bukarest haben die beteiligten Lehrer/innen und Schüler/innen gemeinsam mit Sr. Al-

fonsa die Straßenkinder in den vergangenen Jahren immer wieder besucht und haben die Situation der Kinder und Jugendlichen mit eigenen Augen gesehen. Sr. Alfonsa war ihrerseits während der Sommerferien für einige Tage zu Besuch in unserer Region und hat in einem Gottesdienst in der Pfarrgemeinde Weißen-thurm von ihren Erfahrungen erzählt. Ihre beeindruckende Predigt dokumentieren wir auf unserer Homepage.

Besondere Schulveranstaltungen

- *Cusanus-Konzert (23.09.2013)*

Herzlich laden wir ein zum diesjährigen **Cusanus-Konzert am Montag, dem 23. September 2013**, in die Florinskirche. Zur Aufführung kommt in diesem Jahr das **Rockoratorium „Daniel“ von Thomas Gabriel**.

Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Handzettel. Ich bin sicher, wir können uns auf ein Konzerterlebnis freuen, das den großartigen Aufführungen, die wir in den vergangenen Jahren an gleicher Stelle erlebt haben, in nichts nachstehen wird.

- *Ehemaligentreffen („Ursulatag“)*

Das **Ehemaligentreffen** findet am Samstag, **28. September 2013**, statt. Ab 15.00 Uhr laden wir zu Kaffee und Kuchen in den Klangraum ein. Im Laufe des Nachmittages werden auch Führungen durch die Schule angeboten. Die Mitglieder des Ehemaligenvereins sind für 14.00 Uhr zu einer Mitgliederversammlung eingeladen.

Uns allen wünsche ich ein erfolgreiches und gesundes Schuljahr!

Mit herzlichem Gruß

(Carl Josef Reitz, OStD i.K.)

Anlagen:

- Mitteilung zur Rechtslage bei vorzeitig beendetem Unterricht
- Bevorzugte Sprechzeiten für Elterngespräche

Mitteilung zur Rechtslage bei vorzeitig beendetem Unterricht

- Schüler der Klassenstufen 5-8 dürfen das Schulgelände, wenn der Unterricht früher als geplant endet, nur dann verlassen, wenn die Eltern sich damit einverstanden erklärt haben.
- Schülern ab der Jahrgangsstufe 9 ist das Verlassen des Schulgeländes nach der vorzeitigen **Beendigung** des Unterrichtes freigestellt.
- In beiden Fällen gilt: Eine Haftung der Schule ist nach dem Verlassen des Schulgeländes ausgeschlossen. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist nur für den direkten Heimweg gewährleistet.

Nur für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-8:

(Diesen Abschnitt bitte nach Unterschrift abtrennen und

bis Montag, 09.09.2013,

an den Klassenleiter zurückgeben!)

**Mitteilung betr. vorzeitiger Beendigung des Unterrichtes**

Schülername _____ Klasse _____

Von der „Mitteilung zur Rechtslage bei vorzeitig beendetem Unterricht“ habe ich Kenntnis genommen.

Mein Sohn/meine Tochter darf das Schulgelände
bei vorzeitig beendetem Unterricht verlassen nicht verlassen.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern

Bevorzugte Zeiten für Elterngespräche (Sprechstunden)

Barth, Alexander (Ba)	Montag	09:45 bis 10:25 Uhr
Baumann, Birgit (Bm)	Freitag	09:45 bis 10:25 Uhr
Berends, Krister (Be)	Freitag	10:45 bis 11:25 Uhr
Bock, Sebastian (Bo)	Dienstag	09:45 bis 10:25 Uhr
Bretz-Stenzel, Mechtild (Bz)	Mittwoch	12:30 bis 13:05 Uhr
Brossette, Dr. Ursula (Bt)	Mittwoch	11:35 bis 12:15 Uhr
Degen, Inge (Di)	Montag	11:35 bis 12:15 Uhr
Dick, Barbara (Dk)	Mittwoch	09:45 bis 10:25 Uhr
Fisseni, Elisabeth (Fi)	Mittwoch	11:35 bis 12:15 Uhr
Fontaine, Ruth (Fo)	Donnerstag	10:45 bis 11:25 Uhr
Fuchs, Martin (Fu)	Freitag	08:50 bis 09:30 Uhr
Gilles, André (Gi)	Montag	10:45 bis 11:25 Uhr
Grotthaus, Stefan (Gh)	Mittwoch	13:20 bis 14:00 Uhr
Gückel, Verena (Gü)	Montag	13:20 bis 14:00 Uhr
Grünewald, Sascha (Gr)	Freitag	08:50 bis 09:30 Uhr
Haag, Stefan (Hg)	Freitag	12:30 bis 13:05 Uhr
Henriksen, Lene (He)	Freitag	09:45 bis 10:25 Uhr
Höffling, Simon (Hl)	Montag	11:35 bis 12:15 Uhr
Holstegge, Pascal (Ho)	Montag	09:45 bis 10:25 Uhr
Huffer, Hubert (Hf)	Dienstag	12:30 bis 13:05 Uhr
Israel-Wölk, Angelika (Iw)	Donnerstag	11:35 bis 12:15 Uhr
Jungbluth, Dietrich (Jh)	Mittwoch	11:35 bis 12:15 Uhr
Junkers, Dagmar (Ju)	Mittwoch	10:45 bis 11:25 Uhr
Keil, Joachim (Ke)	Montag	11:35 bis 12:15 Uhr
Kronewald, Melanie (Ko)	Freitag	12:30 bis 13:05 Uhr
Kunert, Hildegard (Ku)	Mittwoch	09:45 bis 10:25 Uhr
Lescher, Bernhard (Le)	Dienstag	09:45 bis 10:25 Uhr
Mählmann, Beatrix (Mm)	Mittwoch	09:45 bis 10:25 Uhr
Maindok, Christine (Mk)	Mittwoch	11:35 bis 12:15 Uhr
Markovic, Peter (Ma)	Dienstag	13:20 bis 14:00 Uhr
May, Hermann (My)	Dienstag	11:35 bis 12:15 Uhr
May, Stefan (Ms)	Freitag	08:50 bis 09:30 Uhr
Mendel, Anna (Md)	Montag	08:50 bis 09:30 Uhr

Meyer, Martina (Me)	Montag	11:35 bis 12:15 Uhr
Meyer-Löwen, Susanne (Ml)	Freitag	12:30 bis 13:05 Uhr
Molitor-Naunheim, Christa (Mo)	Montag	10:45 bis 11:25 Uhr
Münch, Florian (Mü)	Dienstag	10:45 bis 11:25 Uhr
Orth, Harald (Or)	Donnerstag	11:35 bis 12:15 Uhr
Otto, Dr. Matthias (Ot)	Dienstag	16:00 bis 16:40 Uhr
Persel, Ursula (Pe)	Montag	09:45 bis 10:25 Uhr
Reese, Susanne (Re)	Montag	12:30 bis 13:05 Uhr
Reitz, Carl Josef (Rz)	Mittwoch	13:20 bis 14:00 Uhr
Rivinius, Christian (Ri)	Dienstag	10:45 bis 11:25 Uhr
Rupprecht, Ursula (Ru)	Donnerstag	10:45 bis 11:25 Uhr
Schick, Peter (Sp)	Dienstag	10:45 bis 11:25 Uhr
Schlüter-Hufschlag , Sigrid (Sh)	Freitag	14:00 bis 14:40 Uhr
Schmidt, Anja (Sm)	Montag	10:45 bis 11:25 Uhr
Schmidt, Steffen (Sd)	Dienstag	08:50 bis 09:30 Uhr
Schmitz, Mareike (Sz)	Donnerstag	08:50 bis 09:30 Uhr
Schultheis, Ulrike (Sc)	Mittwoch	09:45 bis 10:25 Uhr
Siech, Michael (Si)	Montag	13:20 bis 14:00 Uhr
Sinzig, Annelie (Sg)	Freitag	10:45 bis 11:25 Uhr
Spürkmann, Franziska (Sf)	Dienstag	10:45 bis 11:25 Uhr
Speth, Achim (Se)	Mittwoch	10:45 bis 11:25 Uhr
Steffens, Heribert (St)	Donnerstag	11:35 bis 12:15 Uhr
Ternes, Hans (Te)	Freitag	09:45 bis 10:25 Uhr
Wegner, Martin (Wg)	Montag	13:20 bis 14:00 Uhr
Weinand, Manuela (Wd)	Montag	12:30 bis 13:05 Uhr
Wemper, Karen (Wp)	Donnerstag	08:00 bis 08:40 Uhr
Winkler, Eckhard (Wi)	Dienstag	11:35 bis 12:15 Uhr
Wolff, Karolin (Ws)	Freitag	08:50 bis 09:30 Uhr
Zinndorf, Julia (Zi)	Mittwoch	09:45 bis 10:25 Uhr
Brück, Claudia Christine (Br)	Montag	09:45 bis 10:25 Uhr
Hemmerling, Julie Sarah (Hm)	Montag	11:35 bis 12:15 Uhr
Monreal, Anna-Maria (Mr)	Montag	10:45 bis 11:25 Uhr
Bürger, Judith (Bü)	Mittwoch	13:20 bis 14:00 Uhr
Enzel, Stephanie Victoria (En)	Montag	08:50 bis 09:30 Uhr
Spohr, Stephan (So)	im 2. Halbjahr	